

CF (P) 59

Gebr. Körting
Körtingsdorf b. Hannover.

Deutsche Reichspost.

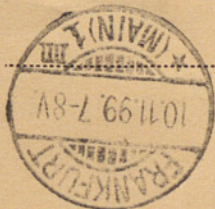
Postkarte.



An

Herrn Hauptmann Konrad Faust

Zeil 63



in

Frankfurt/Main

Hannover, J. 9. 11. 99.
Mein Lieber! CF(P) 59

Meine Karte vom Montag warst Ihr wohl erhalten haben. Ich habe eine Nacht im Hotel geschlafen und am Dienstag direct eine Wohnung beziehen können. Ich wohne Göthesstr. 21^I rechts. Im Geschäft geht's gut bis jetzt. Ich habe mir das Pflaster erneuert und dabei gemerkt, daß die Geschichte immer noch eizert. Ich möchte deshalb nochmal bitten, mir in einem Cigarrenkistchen ein Fläschchen von der Lösung zu schicken. Das was mir Mama mitgegeben hat, war ja nur ein Tropfen. Mama soll es aber bitte sofort schicken, denn heute oder morgen muss mir Fläschchen leer werden. Vielleicht könnte Ihr mir auch noch ein Fläschchen von ^{rothem} Wein Wasser beifügen, mit dem ich mir nämlich den Mund ausspüle. es kommt mir nämlich vor, als wolle die Wurzel herauskommen. Auch bitte ich Euch mir meinen Schirm gelegentlich nachsenden zu wollen. Auch hätte ich gerne ein Paar Stumpfbänder. Herr Fritz Köting ist verreist. G. Birkenstock läßt Euch bestens grüßen. Mein Linnen ist sehr schön & gut und sehr, sehr sauber. Meine Briefe kommen sendet mir dieselben bitte nach. Also Göthesstr. 21^I rechts. Verlangt nicht viel Briefe von mir denn ich habe viel Arbeit. Mit Gruss & Kuss an Alle
Euer Kar.